„MIT UNS FÄHRT DAS ALLGÄU KLASSE“

Ein Autohaus. Vier Standorte. Ein Versprechen.

Auf dieses Fahrzeug können Sie sich verlassen: die neue S-Klasse von Mercedes-Benz wirbt mit einzigartigen Komfort- und Sicherheitstechnologien, die das Fahrerlebnis für alle Passagiere so luxuriös, so angenehm und sicher machen wie nie zuvor. Zuverlässig, persönlich und freundlich agiert auch das Autohaus Allgäu, Ihre Mercedes-Benz-Vertretung an vier zentralen Standorten im Allgäu. Sie verspricht: „Mit uns fährt das Allgäu Klasse.“ ☺

[1] Der Stromverbrauch wurde auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Der Stromverbrauch ist abhängig von der Fahrzeugkonfiguration. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und zu den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH (www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist. [2] Die Reichweite wurde auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Die Reichweite ist abhängig von der Fahrzeugkonfiguration.

„Die persönliche Betreuung unserer Kunden ist uns auch in schwierigen Zeiten sehr wichtig“, sagt Uwe Wloka, Verkaufsleiter PKW in Kempten. Neben maßgeschneiderten Lösungen und umfangreichen Mobilitätskonzepten für Geschäfts- und Flottenkunden, liegt das Hauptaugenmerk auf der individuellen Beratung von Privatkunden. Weiterhin stehen die Mitarbeiter des Autohaus Allgäu für telefonische Auskünfte oder Fahrzeug-Präsentationen per Live-Videochat zur Verfügung. Auch Probefahrten sind nach Terminvereinbarung jederzeit möglich. Eine große Auswahl an Neuwagen, Jahreswagen, sofort verfügbaren Vorführfahrzeugen und Jungen Sternen – das sind die besten Gebrauchten von Mercedes-Benz – können vor Ort in Kempten, Kaufbeuren und Immenstadt besichtigt werden.

Verlässlichkeit verspricht Mercedes auch im Service. „Wir erhalten den optimalen Zustand Ihres Fahrzeugs“, betont Serviceleiter Michael Rupprecht, „fachmännisch,

bei möglichst geringem Aufwand und mit Garantie.“ Vom smarten Stadtfliker bis zur Großraumlimousine, geräumig oder sportlich – egal welches Modell mit Stern vom Hof rollt, eines haben sie alle gemeinsam: sie punkten mit spürbarem Komfort und vorbildlichen Sicherheitssystemen. „Damit Sie immer gut an Ihrem Ziel ankommen, sorgen wir vom Serviceteam für Ihre Mobilität“, ergänzt Rupprecht.

Von S wie Schweben

„Cares for what matters“, sagt Mercedes-Benz von seinem Luxus-Flagschiff, der S-Klasse, die seit Dezember in siebter Generation neu auf dem Markt ist. Und richtig, sie gibt Ihnen einfach ein gutes Gefühl. Die neue S-Klasse ist das absolute Highlight des Jahres 2021, da ist sich das Team vom Autohaus Allgäu einig, und lässt gerade in schwierigen Zeiten keine Wünsche offen. Die Luxus-Limousine kann bereits zu Preisen unter 100.000 Euro bestellt werden.

So schlau war ein Fahrzeug noch nie, lobt es gar Mercedes-Benz-Chef Ola Källenius in höchsten Tönen. Die S-Klasse Limousine könnte, falls das in Deutschland ab Sommer erlaubt sein sollte, bis zu Tempo 60 autonom fahren, ohne Hände am Lenkrad oder Füße auf den Pedalen. Sie könnte einen Film auf dem Asphalt abspielen, sie ist bereit, ein 4D-Musikerlebnis zu liefern und den Fahrer per Gesichtserkennung zu identifizieren. Und wenn es um den Schwebefaktor im Fahrzeug geht, ist die S-Klasse seit jeher das Masterpiece auf dem Markt.

So sicher haben Sie sich also schon lange nicht mehr gefühlt? Verkaufsleiter Uwe Wloka lächelt und nennt die Vorzüge der neuen S-Klasse: „Modernste Assistenzsysteme und Innovationen, für die aktive und passive Sicherheit, sorgen für Ihr Vertrauen in die neue S-Klasse. Innovative Sicherheitstechnologien denken in jeder Fahrsituation mit.“ So berücksichtigt die neue S-Klasse auch Informationen, die über das direkte Sichtfeld des Fahrers hinausgehen. Für mehr Wendigkeit sorgt die ultimative selbstlenkende Hinterachse, die einen Einschlag von bis zu zehn Grad erlaubt.

Weil gerade die S-Klasse die perfekte Verschmelzung von traditionsreicher Geschichte und dem Abenteuer Zukunft symbolisiert, ist sie als Innovationsträger von Mercedes-Benz sowohl als Hybridmodell wie ab Spätsommer 2021 auch als vollelektrische Luxuslimousine erhältlich. Der EQS steht für die Mercedes-Benz Elektrofahrzeuge der Oberklasse. Dank Künstlicher Intelligenz unterstützt das Luxus-Elektroauto Fahrer und Passagiere in jeglicher Fahrsituation und setzt jetzt schon Maßstäbe, was Reichweite und Akku-Effizienz angeht.

Voll förderfähig: der EQA

Bereits im April 2021 fand die Markteinführung des Mercedes EQA statt, also des ersten vollelektrischen Fahrzeugs von Mercedes-Benz im Kompaktwagensegment. Mercedes stellt mit dem neuen EQA sein zweites Elektro-SUV nach dem größeren EQC (2019) vor.

Der kompakte EQA ist der vollelektrische Ableger des bekannten GLA und teilt sich mit seinem konventionell angetriebenen Bruder die technische Plattform. Die Besonderheit des EQA: Als Einstiegsmodell „EQA 250“ ist er als erster Mercedes im

EQA 250: Stromverbrauch in kWh/100 km (kombiniert): 15,7; CO₂-Emissionen in g/km (kombiniert): 0.[1]
EQC 400 4MATIC: Stromverbrauch in kWh/100 km (kombiniert): 21,5-20,1; CO₂-Emissionen in g/km (kombiniert): 0.[1]
EQV 300: Stromverbrauch in kWh/100 km (kombiniert): 26,4-26,3; CO₂-Emissionen in g/km (kombiniert): 0.[1]

Sinne der E-Auto-Prämie voll förderfähig. „Für uns ist es das attraktive Einstiegsmodell in die vollelektrische Fahrzeugwelt von Mercedes-Benz“, sagt der Allgäuer Verkaufsleiter Wloka. 9.000 Euro Umweltbonus sind beim Kauf eines neuen EQA möglich – bei Preisen in Deutschland ab 47.540 Euro für den EQA 250. „Drei Modelle des EQA sind bereits im Allgäu gelandet und können von Kempten, Kaufbeuren oder Immenstadt aus jederzeit Probe gefahren werden.“

Die Reichweite gibt Mercedes für den EQA 250 übrigens mit 426 Kilometern [2] nach WLTP-Standard an. Als Energiespeicher ist ein Lithium-Ionen-Akku im Unterboden des EQA verbaut, der eine Kapazität von 66,5 kWh [1] besitzt und einen 140 kW (190 PS) leistenden Elektromotor an der Vorderachse versorgt. Weitere Motorisierungen für den EQA folgen. Außerdem soll die Software helfen, die Reichweite zu erhöhen, also beim Stromsparen und Laden mitzusteuern. Ein echter Stromer in bewährter Mercedes-Qualität.

E-Mobilität, die sich lohnt

Insgesamt seien, so das Autohaus Allgäu, Preisvorteile bis 10.000 Euro möglich, entscheidet sich der Kunde für ein Modell der Mercedes EQ-Reihe. Seit 2019 ist bereits der EQC auf dem Markt, ihm folgte 2020 der EQV. Auch der EQB und der EQE werden in Kürze auf dem Markt sein. Im Bereich gewerbliche Transporter sind bereits der vollelektrische eSprinter und der eVito erfolgreich. Bereits länger erhältlich sind die vollelektrischen Modelle von Smart, der

smart EQ fortwo und der smart EQ forfour. Inzahlungnahme, Umweltbonus oder zusätzliche Prämien sorgen für E-Mobilität, die sich nicht nur für die Umwelt auszahlt. Und wer nicht ganz aufs Stromen umsteigen will, dem seien die zahlreichen Hybridfahrzeuge empfohlen. „Fast alle Baureihen gibt es bei uns als Plug-In-Hybride“, betont Uwe Wloka und er weist auf eine ganz besondere Mercedes-Spezialität hin. „Manche Modelle sind sogar als Diesel-Plug-In Hybrid erhältlich“, sagt er. Mercedes-Benz ist nämlich der einzige Hersteller von Diesel-Plug-In Hybriden.

Auf welches Modell auch immer die Wahl fällt: „Sie können mit hundertprozentiger Mercedes-Benz-Qualität rechnen“, sagt Uwe Wloka und lacht. Gut zu wissen, denn „spannend“ wird die Zukunft allemal. ■

Angelika Hirschberg

Autohaus Allgäu GmbH & Co. KG

Lindauer Straße 111
87435 Kempten

Daimler Straße 60
87437 Kempten

Gottlieb-Daimler-Straße 1
87600 Kaufbeuren

Sonthofener Straße 55-57
87509 Immenstadt

Telefon (0831)8101-175
www.autohaus-allgaeu.de